

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 46 (1901)
Heft: 28

Anhang: Beilage zu Nr. 28 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zu Nr. 28 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“.

E. Bürgin & Cie., in Suhr-Aarau

Fabrik von

[OV 316]

Reisszeugen und

mathematischen Instrumenten

liefern unter Garantie für vorzügliche Ausführung.

— Prima Präzisions-Schulreisszeuge —
zu Fabrik-Preisen mit höchstem Rabatt.

Muster gerne zu Diensten.

Schulwandtafeln

von Lindenholz mit Schiefer-
imitation. [OV 8]

Diplom I.Klasse Zürich 1894

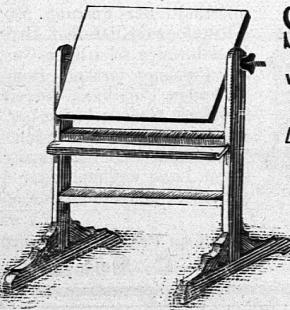
Renoviren alter Tafeln.

Preiscourant franco.

O. Zuppinger,

Gemeindestrasse 21,

Zürich V.



Krebs-Gygax Schaffhausen



Immer werden
Neue Vervielfältigungs-Apparate

unter allen erdenklichen Namen grossartig ausgespielt.

Wahre Wunder

versprechen dieselben. Wie ein Meteor erscheint jeweils die

Neue Erfindung

um ebensoschnell wieder zu verschwinden. Einzig der Hektopograph ist und bleibt seit Jahren der beste und einfachste Vervielfältigungs-Apparat.

Prospekte franko und gratis.



Suppen-Würze
Bouillon-Kapseln
Suppen-Rollen **MAGGI** sind demjenigen zu empfehlen, welcher zu billigen Preis nur

das Beste will. Diese einheimischen Produkte sind stets frisch auf Lager in allen Spezerei- und Delikatess-Geschäften. [OV 461]

Goldau Hotel Rössli Goldau

mit Gartenwirtschaft.

Am **Rigiwege** und bei der Kirche, empfiehlt sich Schulen und Vereinen.

Billigste Preise bei guter Bedienung.

Bahnhofrestaurant gleicher Inhaber.

C. Simon.

Stellvertreter

gesucht von Mitte August ab auf ca. fünf Wochen in Privatschule. Fächer: Deutsch, Geschichte und Latein (Anfänger). Offerten unter Chiffre O L 456 befördert die Expedition dieses Blattes [OV 456]

Schulbank- Literatur.

Alex. Bennstein, Die heutige Schulbankfrage Fr. 1.50

W. Rettig, Neue Schulbank Fr. 1.50

Zu beziehen durch

Billwiller & Kradolfer, Zürich. [OV 421]

„Verbesserter Schapirograph“.

Patent + Nr. 6449.

Bestes und billigstes Vervielfältigungsapparat zur selbständigen Herstellung von Drucksachen aller Art, sowie zur Vervielfältigung von Briefen, Zeichnungen, Noten, Plänen, Programmen etc. Das Abwaschen wie beim Hektopraphen fällt ganz dahin. [OV 164]

Patentinhaber:

Papierhandlung Rudolf Furrer, Münsterhof 13, Zürich.

Ausführliche Prospekte mit Referenzangaben gratis und franco.

Schulen und Vereinen

sei der oberhalb Wipkingen-Zürich prächtig gelegene und schönste Ausflugspunkt „Waid“ zum Besuch bestens empfohlen. Prospekte stehen zu Diensten.

J. Escher, Wirt.
[OF 7160] [OV 339]

Turngeräte, Spielplatzgeräte, Sportgeräte jeglicher Art, in solidester Ausführung, liefert die Westfälische Turn- und Feuerwehrgerätefabrik [OV 46]

Heinr. Meyer, Hagen i. W.
Man verlange ausführliche Preise.

Morschach ob Brunnen [OV 429]

700 Meter über Meer

Pension Schwyzerhöhe

Ruhige, aussichtsreiche Lage. Schöne Zimmer mit Balkon.

Pensionspreis von 4 Fr. an, alles inbegriffen.

J. A. Inderbitzin-Pfyl.

Wohin sollen wir reisen?

Kanton St. Gallen. I. Kurlandschaft Toggenburg.

5. **Wyl-Wattwil.** (T. B.) Schönes, grosses Dorf mit romanischer Kirche (sehenswert). *Ausflüge von Wattwil:* a) Kreuzegg (s. L'steig b, umgekehrt). b) Yberg (20 Min.) malerische Ruine mit hohem Turm, hist. Boden; unterhalb Sommerwirtschaft mit Blick auf das Tal und die Churfirsten und Speer. Für Schulen sehr geeignet. c) Steintal, schönes Seitental der Thur (1—2 St.). d) Hummelwald (1 St.) — Ricken (1/2 St.) — Bildhaus (Passhöhe zwischen Thurtal und Gaster (1/2 St.) prächtiger Ausblick auf den Zürichsee und die Glarner und Schwyz Alpen. Abstieg nach Uznach, auf der Poststrasse (1 St.) oder 5 Min. unterhalb des Bildhauses rechts abschwenken (3/4 St.) bis Uznach. e) Regelstein, nördl. Ausläufer des Speer (1318 m); Weg durch Wiesen und Alpweiden (31/2 St.). Abstieg nach Kaltbrunn (2—3 St.), oder Ebnat (2 St.) ein wenig schwierig, aber lohnend. f) Hemberg, idyllisch gelegenes Bergdorf mit 2 Kirchen; neue Poststrasse; sehr besucht; als Aufenthalt zu empfehlen (2 St.) Ausgangspunkt für leichtere Bergtouren (Hochalp, Ausläufer der Alpsteinkette) und ins Appenzellerland. Rückweg nach W. od. Ebnat, letzterer sehr lohnend (2—3 St.). g) Wattwil-Ebnat, dem Tal entlang, entweder rechts der Thur über Ulisbach, oder links derselben über Scheftenau (1 1/4 St.). Letzteres vorzuziehen.

6. **Wyl-Ebnat-Kappel.** (T. B.) Grosses, schönes Doppel-dorf am Eingang ins obere Thurtal; Endstation der T. B. — *Ausflüge von Ebnat aus:* a) Rosenbühl, beliebtester Ausflugspunkt in Neutoggenburg. Grosses Gartenwirtschaft auf freiem, baumgekröntem Hügel bei Ebnat, 20 Min. vom Bahnhof entfernt. Für Schulen ganz besonders geeignet. b) Bergtour auf den Speer (1956 m); wird meist nachts bestiegen zum Sonnenaufgang. Weg durch das Kappeler Steintal; zuerst Fahrstrasse, dann ordentl. Weg durch Alpweiden, zuletzt ziemlich steil, aber ganz ungefährlich; für Touristen sehr empfehlenswert. Aussicht prächtig. Abstieg nach Wesen (3 St.) — Schänis (2 1/2 St.) — Durchs Tal der weissen Thur nach Stein im Ober-Toggenburg (4 St.). — Durchs Jental nach Nesslau (3 1/2 St.). Weg nach Wesen und Stein besonders lohnend.

7. **Ebnat-Krummenau** (1 St.). 1/4 St. oberhalb Krummenau Naturbrücke über die Thur; interessant; für Schulen lohnend; Rückweg am linken Ufer der Thur entlang nach Ebnat (5/4 St.).

8. **Ebnat-Neu-St. Johann** (1 3/4 St.) mit Kloster; Weg nach Ennetbühl (3/4 St.), Bad- und Kurort; mit Schulen lohnend; durchs Lauternbachtal weiter ins Appenzellerland hinüber. — 1/4 St. nach Nesslau; schönes Dorf. *Ausflüge von da:* a) Durch das Jental auf den Speer (4—5 St.) (s. 6 b). — b) Auf den Stockberg (3—4 St.), Abstieg gegen Ennetbühl (2—3 St.) oder gegen Stein (3 St.). c) 1/4 St. oberhalb des Dorfes, rechts der Strasse die Giessenfälle (Giessen-tschaner), sehr sehenswert, besonders für Schulen.

9. **Ebnat-Stein** (3 1/2—4 St.). Talpartie von Nesslau an sehr romantisch. *Ausflüge von Stein aus:* a) Speer durchs Tal der weissen Thur (5—6 St.) (s. 6 b). b) Nach Amden am Walensee; zuerst dem Speerweg nach circa 1 1/2 St.; dann links ab durch das erste Seitentalchen; Weg sehr lohnend und wenig mühsam für Touristen. 3 bis 4 St. bis zum Grat; Abstieg nach Amden 2 St.; nach Wesen 5/4 St. c) Von Stein aus auf den Schindelberg (4 St.).

10. **Stein-Starkenbach** (3/4 St.) Talenge. Von Starkenbach aus durch das Leibnizbachtal auf den Leistkamm (1558 m) oder hinüber nach Amden 5—6 St.); Besteigung der Churfirsten sehr lohnend, bes. Selun viel besucht.

11. **Starkenbach-Alt St. Johann** (1 St.) — *Unterwasser* (1/4 St.). Alt St. Johann, Dorf mit altem Kloster. — *Unterwasser*, Kurort. Ausgangspunkt für Churfirstenbesteigungen und Säntistouren. Durch das Seitental der Thur links hinauf zur Schafbodenalp (2—3 St.). — *Säntis* (3 St.); prächtiger Weg; sehr zu empfehlen. *Altmann*, von Unterwasser aus 4—5 St.

(Wird fortgesetzt.)

Personen mit ordentlicher Handschrift erhalten gegen 60 Cts. in Marken, oder auch gegen Nachnahme, Anleitung u. Muster zu sehr lohnendem

Nebenverdienst.

Nachweisbarer Verdienst Fr. 24.— wöchentlich. Es beschäftigen sich mit dieser Arbeit überall sehr viele, darunter auch den besseren Ständen angehörende Personen.

G. Hoppler, Ober-Arth, (OF 7772) Kt. Schwyz. (OV 466)

Etude du français.

Jeunes gens en vacances sont reçus à prix modéré. Villa Belvédère, Prilly près Lausanne. (OF 7771) (OV 465)

Staatlich gepr. Lehrerin der französischen, englischen und italienischen Sprache sucht Engagement an einer Privatschule. Dieselbe ist prot. Bayerin und hat sich in den genannten Sprachen im Ausland vervollkommen, worüber ihr Ia. Zeugnisse zur Verfügung stehen. (OV 462)

Anfr. erbeten sub K2054 G an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Zu verkaufen: Gelegenheits-Kaufgeschäft

Peterhofstatt 12

Zürich I.

Gegenstände jeder Art werden als Gelegenheitskäufe zu spottbilligen Preisen verkauft.

Feine Feldstecher und Operngläser, Reiszeuge, Mykroskope, Photogr. Apparate, Theodolit, Nivellir-Instrumente, Kreuzscheibe, Präzisions-Gewichtssätze etc.

Musik-Instrumente jeder Art: Musikdose, Phonogr., Ariston etc. Konversations-Lexikon, kompl. 17 Bde., wie neu, letzte Auflage, 90 Fr. — Bilz, Adams Frauenbuch, Schlossers Weltgeschichte, Reisebücher, Tabelle Bilz „Der Mensch“ zerlegbar, in Naturgrösse.

Haus- und Bureau-Gegenstände jeder Art, Regulatoren, Nähmaschinen etc. etc.

Schmetterlingssammlung.

(He 327 Z) (OV 463)

Pianofabrik H. Suter, Pianogasse 14, Enge, Zürich II, Pianinos sehr preiswürdig (OF 8885) mit Garantie. (OV 145)

Zu beziehen durch jede Buchhandlung ist die in 37. Aufl. erschienene Schrift des Med.-Rat Dr. Müller über das

gestörte Nerven- und Sexual-System

Freizusendung für Fr. 1.25 in Briefmarken (OV 178)

Curt Röber, Braunschweig.

Brunnen, Vierwaldstättersee.

Hotel u. Pension z. weissen Rössli.

Altbekanntes, neu renovirtes Haus II. Ranges, nächst der Landungsbrücke am Hauptplatz gelegen.

Prächtiger Gesellschafts-Saal, Raum für circa 200 Personen, speziell der geehrten Lehrerschaft bei Anlass von Vereins-Ausflügen und Schulreisen bestens empfohlen.

Gute Küche. Reelle Weine bei billigsten Preisen.

Es empfiehlt sich

[OV 844]

F. Greter.

Telephon

Walzenhausen.

Pension Rosenberg.

Kt. Appenzell A. Rh. — 800 M. über Meer.

Für Gesellschaften und Schulen der lohnendste Aussichtspunkt.

Ein wunderliches Panorama über See, Rhein, Rheinkorrektion und Gebirge, nur 15 Minuten von der Drahtseilbahn, Sitzplätze für 200—300 Schüler. Gute, reelle Bedienung. Den Herren Lehrern bestens empfohlen

[OV 452]

Der Besitzer: J. Hch. Lutz.

Restaurant zum Schützenhaus Schaffhausen.

[OV 325]

Nächst dem Festplatz der Centenarfeier. Grosse Lokalitäten für Gesellschaften, Vereine und Schulen. Falken-Bier. Reelle Land- und Flaschen-Weine. Telephon. Vom 1. Juli an Tramstation. Grosse schattige Gartenwirtschaft. (Platz für 1500 Personen.)

Höflichst empfiehlt sich

Frau Wanner.

Kleine Scheidegg (Wengernalpbahn)

Vorzügliches Bahnhofbuffet bei mässigen Preisen. Grosse Terrasse mit prächtiger Aussicht auf die Gletscherwelt.

Besondere Vereinbarungen für Vereine, Gesellschaften und Schulen auf vorherige schriftliche Anfrage.

[OV 455] **Neue Leitung: Hofweber & Co.**

Schweizerhalle Schaffhausen

bei der Dampfschiff-Station und unterhalb der Festung Munot, 5 Minuten vom Bahnhof. Grosses Restaurant m. schattigem Garten, 500 Personen fassend. Dem tit. reisenden Publikum, Vereinen, Schulen u. Gesellschaften bestens empfohlen. Infolge der schönen Lokalitäten (Bildersaal) und günstigen Lage angenehmster Aufenthalt. Für Schulen besondere

Preisbegünstigung.

Gute Küche. * Reelle Weine. * Billige Preise. * Telephon.

Höflich empfiehlt sich

G. Schudel.

Vereinigte Kunstanstalten A.-G., München, Kaulbachstr. 51 a.

Monatlich 1 Heft im Format von 45 : 30 cm mit mindestens 24 feinsten Ansichten aus der Gebirgs- und auf feinstem Kunstdruckpapier.

[OV 438]

Seit Januar 1901 erscheint in unserem Verlage:

Alpine Majestäten und ihr Gefolge. Die Gebirgs- und der Erde in Bildern.

Die uns bislang vorliegenden Hefte bezeugen, dass dieser «alpine Bilderatlas», wie man ihn wohl nennen darf, reproduktions-technisch völlig auf der Höhe des heute zu Verlangenden steht.

Wir stehen nicht an, das vorliegende 1. Heft nach verschiedenen Gesichtspunkten als eine Leistung ersten Ranges zu bezeichnen. Auch die Zeitschrift des D. und Ö. A.-V. vortrefflicher Bilder, sind die Alpen auch sonst in grösseren Werken bildlich dargestellt, so werden doch diese Vorgänger bedeutend übertrffen. Neben dem Umfang ist es die Form der Reproduktion, welche alles Ähnliche hinter sich lässt; der Kunstdruck hat hier eine **staunenswerte Leistung** zu verzeichnen.

(Bl. f. d. bayer. Gymnasialschulwesen.)

Die darin enthaltenen Tafeln sind zum grösseren Teil vorzüglich gelegten und beweisen, dass die Münchener «Vereinigten Kunstanstalten» über ein Reproduktionsverfahren verfügen, das man in **dieser Vollendung bei Naturaufnahmen wohl noch nicht angewandt** gesehen hat.

(Deutscher Reichsanzeiger.) Es steht in jeder Hinsicht als ein **Muster des modernen Kunstdruckes** da.

Es sind die Grossen der Alpenkette, schweizerische, österreichische und bayrische Recken in Fels und Farn, an denen das wohlig von Bild zu Bild vorrückende Auge, die vielleicht stillen Pläne spinnende Sinn sich erbaute, und man darf wirklich mit Bedacht sagen: **Ein Blatt schöner als das andere!**

(St. Galler Blätter.) Das Werk verspricht, nach der ersten Lieferung zu urteilen, ein Meisterwerk der Reproduktions- und Druckkunst zu werden, das kein Reproduktionstechniker und Drucker ohne Befriedigung aus der Hand legen wird.

(Zeitschr. f. Deutschlands Buchdrucker.)

Das neue Reproduktionsverfahren der Photographien im Verein mit dem Kunstdruck ermöglichen es, ein Werk zu schaffen, das, falls es in der Fortsetzung dem vorliegenden Probeheft entspricht, auf zahlreiche Freunde rechnen darf und **neben dem künstlerischen auch wissenschaftlichen Wert besitzt.**

(Globus, Dr. Rich. Andree.)

Man abonniert auf einen Jahrgang, bestehend aus 12 Heften, die einen für sich abgeschlossenen, prächtigen Band bilden, bei allen Buch- und Kunstdienstlungen des In- und Auslandes, bei den Kolporten, Zeitungsvertriebsstellen etc. — Jede Buchhandlung legt das erste Heft auf Verlangen zur Ansicht vor.

München,
Kaulbachstr. 51 a.

Hochachtungsvoll

Vereinigte Kunstanstalten A.-G.